

# Gäuboden Gschwerl

Ein ganz spezieller Heimatroman und Niederbayern-Krimi

**Love, Sex & Crime auf dem Gäuboden mit ebenso liebenswerten wie skurrilen Typen. Ein Regio-Krimi mit viel schrägem und sarkastischem, ja geradz groteskem Humor.**

Dem Autor und Künstler Hugo Nefe aus Reißing im Landkreis Straubing-Bogen ist mit diesem Krimi ein sehr unterhaltsames, stimmiges Werk gelungen: Gleich am Anfang taucht in der Donau eine Leiche auf, deren Identität erst auf den letzten Seiten des Buches enträtselt wird.

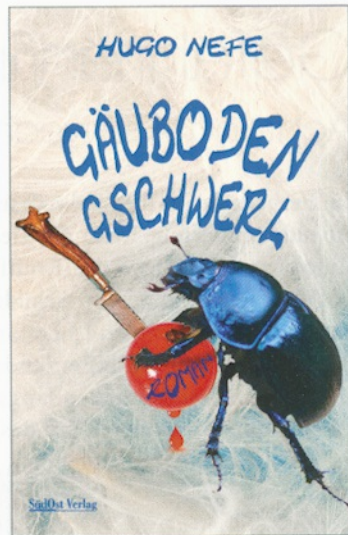
## Worum geht es?

Max Nibelung, die introvertierte Hauptfigur mit depressiver Gattin, unterhält sich schon mal gerne mit den Fischen in seinem Aquarium. Er arbeitet als Angestellter in einer Praxis für Physiotherapie und ist bekannt für seine begradigten Hände. Seine Chefin entläßt ihn, stellt ihn aber kurz darauf wieder

ein, weil sie Kunden verlieren würde, die sich nur durch ihn behandeln lassen. Nibelung lernt eine Ärztin kennen, die im Bayerischen Wald ein Hospiz eröffnet hat. Sie wirbt ihn wegen der wundersamen Kraft seiner Hände ab und er ahnt nicht, dass sein Leben nun endgültig aus den Fugen gerät.

Das Buch ist eine wortreiche Melange aus Gesellschaftssatire und Krimiplot. Es ist überaus wortreich und phantasievoll geschrieben. Der Autor hat die Gabe der exakten Beobachtung seiner Umgebung. Sie werden z.B. ganz sicher lauthals lachen müssen, wenn Sie die Beschreibung einer deftigen Rauferei auf dem Gäubodenfest lesen werden.

Das Buch können Sie im örtlichen Buchhandel oder direkt beim Verlag erwerben. Zum Kennenlernen befindet sich im QR-Code ein Link zu einer Leseprobe.



## Gäubodenschwerl

von Hugo Nefe

Klappenbroschur: 290 Seiten, 1. Auflage

Battenberg Gietl-Verlag

ISBN: 978-3-86646-775-0

Preis: 14.90 €